

# Pfarreiengemeinschaft Lindau-Aeschach

St. Ludwig, Aeschach  
St. Pelagius, Oberreitnau  
St. Urban & Silvester, Unterreitnau

Pfarrbüro Tel. 944 544,  
Homepage: [www.pg-lindau-aeschach.de](http://www.pg-lindau-aeschach.de)

E-Mail: [pg.lindau-aeschach@bistum-augsburg.de](mailto:pg.lindau-aeschach@bistum-augsburg.de)

## Öffnungszeiten Pfarrbüro Aeschach

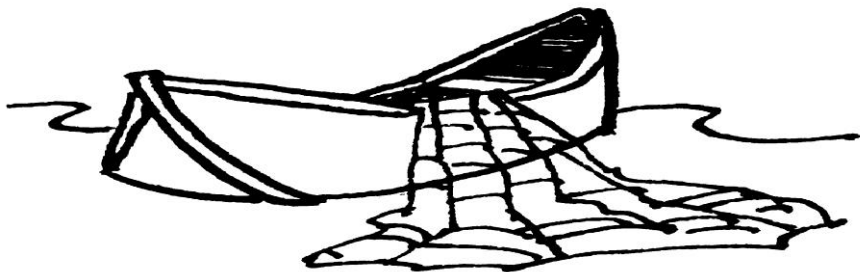
Montag	geschlossen
Dienstag	09.00 – 11.00
Mittwoch	16.00 – 18.00
Donnerstag	09.00 – 12.00
Freitag	10.00 – 12.00

## Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberreitnau

Tel. 44 75  
Mittwoch 09.00 – 11.00



**Neues aus dem PG-Leben  
vom 07.01. - 04.02.24**



## 07.01. So. TAUFE DES HERRN

Jes 42, 5a. 1-4. 6-7 od. Jes 55, 1-11 Apg 10, 34-38 od. 1 Joh 5, 1-9 Mk 1, 7-11

Aeschach **09.00 Pfarrgottesdienst**  
Kollekte für die Kirchenheizung

Oberreitnau 10.00 Rosenkranz  
Oberreitnau **10.30 Pfarrgottesdienst**  
Kollekte für die Pfarrei  
Direktverkauf von TransFair-Waren  
(+ Anton Holl)

### 09.01. Di. Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

Aeschach 08.30 Frauenbundmesse

Unterreitnau 18.00 Friedensgebet im Pfarrhaus

### 10.01. Mi. Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

Oberreitnau 08.00 Rosenkranz  
Oberreitnau 08.30 Heilige Messe  
(+ für die Verstorbenen der Familie Schöll,  
+ Rolf Gärtner mit Sohn Herbert und  
Frieda Balzat-Amberg)

Aeschach 18.30 Musikalisches Abendlob  
in der Werktagkapelle

### 11.01. Do. Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

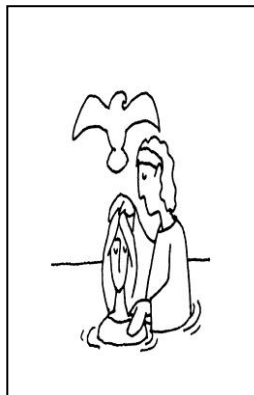
Aeschach 18.00 Rosenkranz  
Aeschach 18.30 Heilige Messe  
(+ Familie Otto Mühlbauer  
mit Karl Scheffler)

### 12.01. Fr. Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

Unterreitnau 08.00 Rosenkranz im Pfarrhaus  
Unterreitnau 08.30 Heilige Messe im Pfarrhaus  
Oberreitnau 16.00 Friedensrosenkranz

### 13.01. Sa. Hl. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer

Aeschach **18.30 Vorabendmesse**  
Kollekte für die Orgelrenovierung  
(+ Peter Jobst u. Mario Pittioni)



## 14.01. So. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1Sam 3, 3b-10. 19 1Kor 6, 13c-15a. 17-20 Joh 1, 35-42

Unterreitnau 08.30 Rosenkranz

Unterreitnau **09.00 Pfarrgottesdienst**  
Kollekte für die Pfarrei

Aeschach **10.30 Pfarrgottesdienst**  
Kollekte für die Orgelrenovierung

Aeschach 16.30 Gottesdienst der spanischsprechenden Gemeinde

### 16.01. Di. Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis

Aeschach 08.30 Heilige Messe  
(+ Irma und Martin Kuffer)

Unterreitnau 18.00 Friedensgebet im Pfarrhaus

### 17.01. Mi. Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

Oberreitnau 08.00 Rosenkranz

Oberreitnau 08.30 Heilige Messe  
(+ Jakob Mohring und verstorbene Angehörige,  
+ Albert Martin und Verstorbene der Familie Schwab)

Aeschach 18.30 Musikalisches Abendlob  
in der Werktagkapelle

### 18.01. Do. Donnerstag der 2. Woche

Aeschach 18.00 Rosenkranz

Aeschach 18.30 Heilige Messe

### 19.01. Fr. Freitag der 2. Woche

Unterreitnau 08.00 Rosenkranz  
im Pfarrhaus

Unterreitnau 08.30 Heilige Messe  
im Pfarrhaus

Oberreitnau 16.00 Friedensrosenkranz

### 20.01. Sa. Hl. Fabian

Aeschach **18.30 Vorabendmesse**  
(+ Herrmann Münst)



## 21.01. So. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Jona 3, 1-5. 10 1Kor 7, 29-31 Mk 1, 14-20

Kollekte in unserer Pfarreiengemeinschaft  
für die laufenden Ausgaben unserer Pfarrei

Oberreitnau 08.30 Rosenkranz

Oberreitnau **09.00 Pfarrgottesdienst**

(+ Albert Martin und Verstorbene der Familie Schwab)

Aeschach **10.30 Pfarrgottesdienst**

Musikalische Gestaltung:  
Pfarreiübergreifendes Musikensemble  
St. Ludwig/St. Josef  
parallel Kindergottesdienst im Pfarrsaal

**23.01. Di. Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker**

Aeschach 08.30 Heilige Messe

Oberreitnau 18.00 Offenes Singen und Beten  
im Liberatushaus  
Thema: Behutsam will  
ich dir begegnen.....

**24.01. Mi. Hl. Franz von Sales**

Oberreitnau 08.00 Rosenkranz

Oberreitnau 08.30 Heilige Messe  
(+ Jakob Mohring und  
verstorbene Angehörige)

Aeschach 18.30 Musikalisches Abendlob  
in der Werktagkapelle

**25.01. Do. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**

Aeschach 18.00 Rosenkranz

Aeschach 18.30 Heilige Messe



**26.01. Fr. Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe u. Apostelschüler**

Unterreitnau 08.00 Rosenkranz im Pfarrhaus  
Unterreitnau 08.30 Heilige Messe im Pfarrhaus  
anschließend Freitagstfrühstück

Oberreitnau 16.00 Friedensrosenkranz

**27.01. Sa. Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin**

Aeschach **18.30 Jugendgottesdienst** mit den Firmlingen  
musikalische Gestaltung:  
Jugendband Young blessed

**28.01. So. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Dtn 18, 15-20 1Kor 7, 32-35 Mk 1, 21-28

Kollekte in unserer Pfarreiengemeinschaft  
für die laufenden Ausgaben unserer Pfarrei

Unterreitnau 08.30 Rosenkranz  
Unterreitnau **09.00 Pfarrgottesdienst**  
Kollekte für die Altarkerzen

Aeschach **10.30 Pfarrgottesdienst**  
mit Vorstellung der Kommunionkinder

Aeschach 18.30 Taizé Abendlob

Oberreitnau **18.30 Wortgottesfeier**  
mit Kommunionausteilung

**30.01. Di. Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis**

Aeschach 08.30 Heilige Messe

Unterreitnau 18.00 Friedensgebet im Pfarrhaus

**31.01. Mi. Hl. Johannes Bosco, Priester,  
Ordensgründer**

Oberreitnau 08.00 Rosenkranz  
Oberreitnau 08.30 Heilige Messe  
(+ für die armen Seelen)

Aeschach 18.30 Musikalisches Abendlob  
in der Werktagkapelle



**01.02. Do. Donnerstag der 4. Woche im Jahreskreis**

Aeschach 18.00 Rosenkranz  
Aeschach 18.30 Heilige Messe

**02.02. Fr. DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmess)**

Unterreitnau 08.00 Rosenkranz im Pfarrhaus  
Unterreitnau 08.30 Hl. Messe im Pfarrhaus

**Aeschach 14.00 - 15.00 Uhr: geführte Anbetung mit Impuls, Lobpreis- und Anbetungsliedern**  
**15.00 Uhr - 16.00 Uhr: stille Anbetung**  
**Abschluss: Segenslied und Segensgebet**

Aeschach 18.30 **Heilige Messe für die Pfarreiengemeinschaft mit Blasiussegen und Kerzenweihe**  
(+ Irmgard und Christine Egge und verstorbene Angehörige)

**03.02. Sa. Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote, und Hl. Blasius, Bischof**

Oberreitnau 16.30 Kindergottesdienst/Wortgottesfeier im Liberatushaus, Oberreitnau

Aeschach **18.30 Vorabendmesse**

**04.02. So. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Ijob 7, 1-4. 6-7 1Kor 9, 16-19. 22-23 Mk 1, 29-39

Kollekte in unserer Pfarreiengemeinschaft für die laufenden Ausgaben unserer Pfarrei

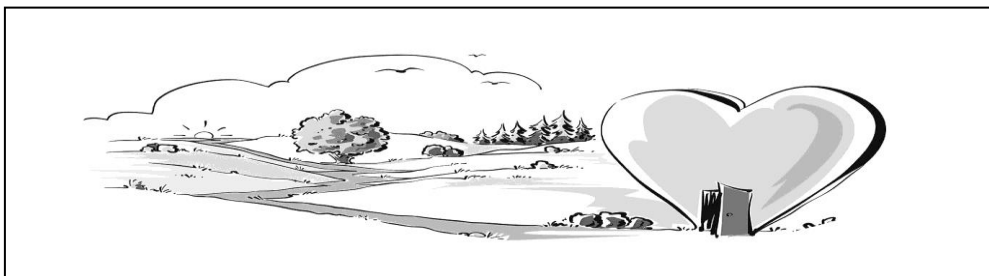
Aeschach **09.00 Pfarrgottesdienst**

Oberreitnau 10.00 Rosenkranz

Oberreitnau **10.30 Pfarrgottesdienst**

Direktverkauf von TransFair-Waren

(+ Jakob Mohring und verstorbene Angehörige)



# Aus der Pfarreiengemeinschaft

## Unser Kirchenanzeiger

Ab sofort wird der Kirchenanzeiger der PG Lindau-Aeschach aus organisatorischen Gründen monatlich veröffentlicht. Wir laden herzlich dazu ein, Beiträge für den Kirchenanzeiger bis spätestens zum 20. des Vormonats an das Pfarrbüro (am besten per Mail [pg.lindau-aeschach@bistum-augsburg.de](mailto:pg.lindau-aeschach@bistum-augsburg.de)) zu senden. Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung und möchten sicherstellen, dass alle relevanten Informationen in unserem monatlichen Kirchenanzeiger Platz finden. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

## Musik verbindet... Pfarreienübergreifendes Musikprojekt

Seit vielen Jahren unterstützen wir Musiker aus den benachbarten Pfarreien uns gegenseitig. Christine Schäfer aus der Pfarrei St. Josef und Anita Zimmermann aus unserer Pfarrei St. Ludwig. Uns beiden liegt es am Herzen, durch unsere Musik die Botschaft Jesu zu vermitteln und die Menschen zusammenzuführen. So entstand bei einem gemeinsam musikalisch gestalteten Rosenkranz in St. Josef ein pfarreienübergreifendes musikalisches Projekt für zwei Gottesdienste. Interessierte Erwachsene, die gerne singen, können sich zu diesem Projektchor noch gerne melden. (Handy Nr. 015202721373). Am Sonntag, den 21.01.2024 übernehmen wir gemeinsam die musikalische Gestaltung des Pfarrgottesdienstes um 10.30 Uhr in St. Ludwig, Aeschach und am Sonntag, 28.01.2024 um 10.30 Uhr in St. Josef, Reutin. Musik verbindet –und lässt uns gemeinsam zusammenwachsen. **Anita Zimmermann**

## Fastenzeitaktion für Paare und Familien: 7 Wochen Lebens(t)räume

„Lasst uns die Fastenzeit mit einem Traum beginnen!“, so startet 2024 die Aktion „7 Wochen Lebens(t)räume“ der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. (AKF). Paare und Familien sind eingeladen, ihren Lebensträumen, ihren Freiräumen, ihren Schutzräumen, ihren Spielräumen und Krafräumen auf die Spur zu kommen. Nicht das Verzichtene steht im Fokus, sondern das Mehr an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben. Die Aktion ermutigt dazu, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Sieben Briefe in den sieben Wochen der Fastenzeit geben vielfältige Anregungen für das Zusammenleben, bieten

Anlässe für interessante Gespräche, vermitteln Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren und spirituelle Impulse. Wer sich gern mit anderen Paaren zu den Themen austauschen möchte, kann dies in digitalen Treffen tun. Vertiefende Texte sowie Gottesdienstvorlagen stehen für beide Zielgruppen ergänzend online zur Verfügung. „Ein Fastenzeit-Projekt, das uns in unserem Alltag abholt: Unsere Sprache, unsere Themen und eine positive Haltung, die uns anspricht. Ein tolles Angebot unserer Kirche!“, so Leon und Svenja Held aus Hessen, die die Aktion im vergangenen Jahr kennengelernt haben.



## Zwei Varianten

Die Briefe der Fastenaktion gibt es in zwei Varianten: einmal für Paare und einmal für Familien (in all ihrer Vielfalt) mit Kindern im Grundschulalter. Teilnehmende erhalten nach ihrer Anmeldung einen wöchentlichen Brief – wahlweise per Post (Anmeldung bis 4. Februar 2024), als E-Mail oder als Link auf das Handy. Interessierte können sich für die kostenfreie 7-Wochen-Aktion anmelden

- Anmeldung für Paare: <https://www.7wochenaktion.de>
  - Anmeldung für Familien: <https://www.elternbriefe.de/7wochen>
- Anmeldeschluss für den Erhalt der Briefe per Postversand ist der 4. Februar 2024. Eine Anmeldung für die digitale Teilnahme ist auch noch während der Fastenzeit möglich.

Pressemitteilung AKF, In: Pfarrbriefservice.de

## Pfarreinachrichten Aeschach

### Frauenbundmesse mit anschließendem Frühstück

Die nächste Frauenbund-Messe findet am **Dienstag, 09. Januar 2024 um 8:30 Uhr** statt. Anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück in der Unterkirche.



## **Mütter beten St. Ludwig, Aeschach**

Am **Freitag, 12. Januar 2024 und Freitag 26. Januar 2024** jeweils um **8.45 Uhr** ökumenisches Gebetstreffen für Mütter und Großmütter in der Pfarrkirche. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

## **Pfarrbüro**

Das Pfarrbüro in Aeschach ist am **Freitag, 12. Januar 2024** wegen der monatlichen Dienstbesprechung geschlossen.

## **Achtung! Frauenbund-Tanzabend am Dienstag, 16. Januar 2024**

Zum monatlichen Tanzen treffen wir uns wieder am **Dienstag, 16. Januar 2024 um 20 Uhr** in der Unterkirche. Achtung – in unserem Halbjahresprogramm ist ein anderer Termin angegeben.

## **Männerrunde St. Ludwig**

Die Männerrunde St. Ludwig trifft sich **am Montag, 22.01.2024 um 15:00 Uhr** in der Unterkirche St. Ludwig beim Vortrag „**Mary Ward – eine starke Frau gibt nicht auf**“ des Frauenbundes Zweigverein Aeschach. Referentin ist Sissy Rinné.

## **Terminänderung für Frauenbund-Veranstaltung**

...und noch eine Terminänderung: Der für Montag, den 15.01.2024 im Halbjahresprogramm angekündigte **Vortrag** von Sissy Rinné über **Mary Ward** musste auf **Montag, den 22.01.2024** verschoben werden. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr in der Unterkirche. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

## **Begegnungsabend für Trauernde**

Der nächste Begegnungsabend für Trauernde findet am **Dienstag, 30. Januar 2024, 18.00 Uhr** in der Unterkirche St. Ludwig statt.

# **Pfarreinachrichten Oberreitnau**

## **Seniorenachmittag St. Pelagius, Oberreitnau**

Der nächste Seniorenachmittag mit gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Liedern und Geschichten findet am **Mittwoch, 10. Januar 2024 um 15.00 Uhr** im Liberatushaus, Oberreitnau statt. Herzliche Einladung!

## **Offenes Singen und Beten in St. Pelagius im Liberatushaus**

Wir laden recht herzlich zum „Offenen Singen und Beten“ in St. Pelagius am Dienstag, den 23.01.24 um 18.00 Uhr ins Liberatushaus ein.

Unser **Thema** im Januar: **Behutsam will ich dir begegnen...**

Wir schauen auf unsere vielfältigen Begegnungen in unserem Leben und wollen mit Gott dankbar etwas Gutes daraus entstehen lassen....

Das Friedensgebet in Unterreitnau entfällt.

## **Ein paar Gedanken zum bevorstehenden Fest der Darstellung des Herrn -Maria Lichtmess**

In den Evangelien berichten die Autoren häufig von den intensiven Begegnungen zwischen den Menschen und Jesus, in denen Suchende ihn aufsuchen, in der Hoffnung auf Veränderung und Erneuerung. Diese Kontakte sind geprägt von Vielfalt: Einige werden auf der Straße angesprochen, andere werden zu gemeinsamen Mahlzeiten eingeladen, und wieder andere erleben, wie Jesus persönlich ihre Lebensbereiche betritt. Selbst seine engsten Gefährten verlassen ihre Fischerboote und wählen, fortan in seiner unmittelbaren Nähe zu verweilen. Die Begegnung mit Jesus initiiert eine tiefgreifende Transformation, die den Weg zurück zur alten Lebensweise unmöglich macht. Der Evangelientext von der Darstellung des Herrn ( Lk. 2.22,-40 ) erzählt von einer solchen prägenden Begegnung, die das gesamte Leben grundlegend verändert.

Diese spezielle Begegnung ist besonders ergreifend: Als Jesus nur wenige Wochen alt ist, bringen ihn seine Eltern in den Tempel, um Gott für seine Geburt zu danken und das Kind symbolisch ihm zu übergeben. Dort treffen sie auf einen alten Mann, der, altersmäßig betrachtet, als Urgroßvater des Neugeborenen fungieren könnte. Dieser Greis hat sein langes Leben in sehnsüchtiger Erwartung des Messias verbracht.

Er nimmt das Kind in seine Arme, und in diesem erhebenden Moment kann er versöhnt auf sein Leben zurückblicken. Er äußert die Worte: "Jetzt ist alles gut. Ich habe das Licht gesehen, auf das ich mein Leben lang gewartet habe. Mehr als das kann ich nicht erleben. Jetzt erfüllt sich meine tiefste Sehnsucht." Das Gebet, das er spricht, ist ein Lobpreis der Treue Gottes, eine prophetische Aussage über das Kind und gleichzeitig ein Sterbegebet von außerordentlicher Schönheit.

Eine alte Prophetin gesellt sich zu dem alten Mann, und auch sie teilt seine Sehnsucht. Gemeinsam repräsentieren sie das wartende Volk Israel und all jene,

die ihr ganzes Leben der Sehnsucht ihres Herzens nachgegangen sind. Die Eltern des Kindes sind sich der zukünftigen Entwicklungen ihres Nachwuchses noch nicht bewusst. Daher benötigen sie Worte, die tief in ihrem Gedächtnis verankert bleiben werden. Das erste dieser Worte ist ein Segen; Simeon übergibt Maria, Josef und das Kind der liebevollen Fürsorge Gottes. Dieser Segen schwebt wie ein Regenbogen über allen schwerwiegenden Ereignissen, die Simeon voraussehen kann: "Was auch immer geschehen mag, ihr seid von Gott gesegnet und getragen. Es ist kein blindes, sinnloses Schicksal. Ihr könnt niemals aus den liebenden Händen Gottes fallen."

Nachdem die Eltern nach Hause gehen, sind sie nicht nur Wissende, sondern auch Gesegnete. Möglicherweise hat dieser Segen sie getröstet und gestärkt. Menschen benötigen Zuspruch, und das Beste, was wir einander zusagen können, ist der gute Segen Gottes: "Geh deinen Weg behütet und getröstet, denn Gott geht mit dir."

Gütiger Gott,

auch wir treten vor dich, inspiriert von der tiefen Sehnsucht und Hoffnung, die in der Begegnung von Simeon mit Jesus offenbar wurde. Lass uns wie Simeon geduldig auf deine Verheißungen warten und vertrauensvoll auf die Erfüllung unserer tiefsten Sehnsüchte hoffen.

Lehre uns, in unserem täglichen Leben achtsam zu sein, damit wir deine Gegenwart in den kleinen und großen Momenten erkennen können. Wie Simeon in der Begegnung mit Jesus transformiert wurde, so möge auch unser Herz geöffnet werden für die transformative Kraft deiner Liebe.

Wir bringen unsere Unsicherheiten und Sorgen vor dich, besonders wenn wir nicht wissen, was die Zukunft für uns bereithält. Schenke uns die Gelassenheit, darauf zu vertrauen, dass du in jedem Augenblick bei uns bist und uns mit deinem Segen umhüllst.

Möge unsere Lebensreise von Hoffnung, Geduld und Vertrauen geprägt sein. Hilf uns, Segen großzügig zu teilen, so wie du uns großzügig segnest. Lass uns achtsam sein für die Bedürfnisse anderer und öffne unsere Herzen für die Freude der Gemeinschaft.

In der Gewissheit, dass du uns in Liebe und Fürsorge hältst, gehen wir unseren Weg behütet und getröstet. Möge dein Segen uns begleiten und uns in jedem Schritt unseres Lebens führen. Amen

*Ihr / Euer D. Niklewicz, Pfr.*

# Hast du heute schon gelacht ?

- Ein Pfarrer und ein Rabbi spielen Golf. Der Pfarrer schlägt das erste Loch mit einem einzigen Schlag. Der Rabbi schaut ihn erstaunt an und sagt: "Heiliger Geist, das war ein Wunder!"
- Warum hat der Computer die Bibel nicht gelesen? Weil es zu viele Cookies gab!
- Ein Theologe, ein Philosoph und ein Ingenieur werden gefragt, was wichtiger sei: die Liebe oder die Freundschaft. Der Theologe antwortet: "Die Liebe ist Gottes größte Gabe." Der Philosoph sagt: "Die Freundschaft ist die Essenz des Lebens." Der Ingenieur schaut sie an und meint: "Beides ist schön, aber wie bringt man das in Zahlen?"
- Ein Pfarrer, ein Rabbi und ein Imam gehen in eine Bar. Der Barkeeper schaut auf und sagt: "Was ist das, ein Witz?"
- Warum hat der Organist die Kirche verlassen? Weil er ständig von den Kirchgängern angehalten wurde, um nach dem Namen des Stücks gefragt zu werden!
- Ein Mann betritt eine Buchhandlung und fragt: "Haben Sie das Buch über theologische Irrtümer?" Der Buchhändler antwortet: "Die Religionsabteilung finden Sie dort hinten, die Science-Fiction-Abteilung ist vorne"

